

Förderung von Freizeiten in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

ANTRAG 20_ _*)

auf Bewilligung von Fördermitteln durch die
Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

- 1.) Antragsteller (Kirchengemeinde/Kirchenkreisjugenddienst/ Region):
(Bei Kooperationen bitte alle Kirchengemeinden mit Anschrift angeben)

- 2.) Direkte Ansprechpartnerin/direkter Ansprechpartner für die Freizeit:
(Name, Adresse, Telefon, E-Mail, Institution)

- 3.) Kirchenkreis/ Sprengel, zu dem die Antragsteller gehören:

- 4.) Datum der Maßnahme:

- 5.) Ort / Land:

- 6.) Zielgruppe der Maßnahme und voraussichtliche Teilnehmerzahl (Alter):

- 7.) Anzahl Teamerinnen und Teamer/Leitung:

...

-Antrag/Förderung von Freizeiten S. 2-

- 8.) Kosten-/ Finanzierungsplan als Anlage
- 9.) Ein Antrag auf andere kirchliche und/oder öffentliche Fördergelder
wurde ebenfalls gestellt.
(Bitte Entsprechendes ankreuzen und im Finanzierungsplan ausweisen!)
- 10.) Das Fördergeld soll bei Bewilligung überwiesen werden an:
(Name/Institution, Kto.-Nummer, Bankleitzahl, Geldinstitut)

_____, den
(Ort)

(Unterschrift)

-
- *) Anträge können bis zum **28. Februar 2013 (Ausschlussfrist)** an die Geschäftsstelle des Landesjugendpfarramtes, Archivstraße 3, 30169 Hannover gerichtet werden.
Änderungsanträge erbitten wir vor Durchführung der Maßnahme schriftlich per Post.